

PRESSEMITTEILUNG

GOETEL BAUT GLASFASER IN GEFÖRDERTEN GEBIETEN AUS

Zierenberg/Göttingen, 25. Oktober 2021: Im Zuge der gewonnenen Ausschreibung zum Glasfaserausbau in unterversorgten Gebieten und zur Digitalisierung der Schulen wird die goetel GmbH bei allen Haushalten, die Teil des Förderprojektes sind, Glasfaser bis in die Häuser ausbauen. Zusätzlich wird den Bürgerinnen und Bürgern, die nicht gefördert werden aber in den ausgebauten Straßen wohnen, ebenfalls der Glasfaserausbau ihres Hauses ohne Baukostenzuschuss angeboten.

Ursprünglich wurde im Jahr 2020 der Glasfaserausbau für die komplette Kernstadt sowie die umliegenden Ortsteile vereinbart. Nachdem in den Ortsteilen genügend Interessenten Aufträge eingereicht haben, beginnen derzeit die Baumaßnahmen. Im Ort Oberelsungen wurden bereits die ersten Kunden online geschaltet. Die Vermarktung der Kernstadt sollte wie vereinbart noch in diesem Jahr stattfinden. Da sich die Stadt Zierenberg nun doch entschieden hat den Auftrag zum Glasfaserausbau der Kernstadt an ein anderes Unternehmen zu vergeben, wird die goetel GmbH lediglich die geförderten Adressen und Stichstraßen vermarkten und ausbauen.

„Gerne hätten wir auch die restlichen Straßen in unser Ausbauprojekt mit einbezogen, werden dieses jedoch aufgrund der neuen Vereinbarung zwischen der Stadt Zierenberg und unserem Mitbewerber nicht mehr vollumfänglich anbieten“, so der zuständige Projektleiter für den Glasfaserausbau der Stadt Zierenberg Markus Schaumburg. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger werden in den kommenden Wochen die Möglichkeit erhalten, sich über den Glasfaserausbau beraten zu lassen. Zu diesem Zweck werden alle Haushalte, die von der Firma goetel einen Glasfaseranschluss ohne Baukosten erhalten können, an der Tür besucht.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Infos unter:

www.goetel.de/glasfaser

www.goetel.de/erklaervideos

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter www.goetel.de/ausbaugebiete

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de